

Inhalt

Vorwort	9
1 Einleitung	11
2 Gender oder Geschlecht?	14
2.1 Gender – ein politisches Thema	15
2.2 Frauen- und Männer-Mainstreaming	29
3 Biologie – eine aufstrebende Wissenschaft	32
4 Anfänge und Ursprünge der Geschlechtlichkeit	40
4.1 Evolution und Geschlecht	40
4.2 Geschlechtsdimorphismus und Geschlechtschromosomen	50
4.3 Das Geschlecht im Kern	53
5 Geschlechtsdifferenzierung	56
5.1 XX, XY und Varianten	56
5.2 Die Entwicklung des Geschlechts	64
5.3 Pränatale Geschlechtsdifferenzierung	65
5.4 Ein Mensch wird geboren	67
5.5 Das biologische Geschlecht	74
5.6 Kindheit und Pubertät	83

6	Die Macht der Hormone	86
6.1	Androgene – Testosteron	89
6.2	Östrogene	92
7	Das wichtigste Geschlechtsorgan ist das Gehirn	96
7.1	Geschlecht und Verhalten – Kultur oder Natur?	102
7.2	Die drei kritischen Perioden der Hirnreifung	103
7.3	Prägung und Sozialisierung	113
8	Die unerklärliche Liebe zum eigenen Geschlecht	115
8.1	Der Duft des anderen	118
8.2	Die männliche Homosexualität	120
8.3	Weibliche Homosexualität	122
8.4	Bisexualität	126
9	Geschlechtsidentität	128
9.1	Selbstbild und Identität	129
9.2	Das unerklärliche Leiden am eigenen Geschlecht	132
9.3	Geschlechtsdysphorie im Kindesalter	136
9.4	Störung der Geschlechtsidentität bei Heranwachsenden und Erwachsenen	140
9.5	Ist Trans Trend?	143
9.6	Störung der Geschlechtsidentität – die Therapie	151
10	Gender – im Reich der Worte	167
10.1	Der außersprachliche Hund	169
10.2	Die Sprachphilosophie und die Struktur der Welt	171
10.3	Sozialkonstruktivismus: Gemeinsam schaffen wir unsere Wirklichkeit	174
10.4	Gender – Genus	179

10.5	Wie wir Gender erkennen	183
10.6	Männlichkeit und Weiblichkeit	185
10.7	Die Dekonstruktion des Geschlechts	196
10.8	Doing Gender	198
10.9	Der seltsame Fall der Agnes Torres	203
10.10	Judith Butler und das Unbehagen der Geschlechter	205
10.11	Transgender	211
10.12	Die Konstruktion von Minderheiten	222
11	Der außersprachliche Hund schnappt zu	231
11.1	Der Dualismus von Kultur und Natur und der Wettstreit der Wissenschaften	232
11.2	Wider den wissenschaftlichen Reduktionismus!	233
12	Der Mensch – Einheit von Natur und Kultur	237
12.1	Geworden, nicht geschaffen	239
12.2	Die Natur der menschlichen Natur	240
12.3	Die Natur der menschlichen Kultur	243
	Endnoten	251